

der Damen bezweckt wurde. — Den ersten Teil bildet ein elementar gehaltenes Lehrbuch der Chemie, während der zweite sich mit der Anwendung der Chemie in der Haushaltung befaßt. Es wird hier zunächst einiges über Feuer, Küche, Kochgeschirre, Heizung, Beleuchtung und Ernährung gesagt, dann werden die Nahrungsmittel und Genußmittel hinsichtlich ihrer Herstellung, Aufbewahrung und ihres Nährwertes einer eingehenden Besprechung unterzogen.

Das Buch enthält vieles auch für den Chemiker Interessante, insbesondere auch eine große Anzahl nützlicher Winke für die Zubereitung der Speisen.

H.

Sammlung Götschen: Elektrochemie. Erster Teil: Theoretische Elektrochemie und ihre physikalisch-chemischen Grundlagen. Mit 18 Figuren. Von Dr. H. D a n n e e l. G. J. Götschische Verlagsbuchhandlung. Leipzig 1905.

Obwohl an guten Lehrbüchern der Elektrochemie kein Mangel ist, wird doch das Erscheinen dieses Büchleins vielen sehr willkommen sein, besonders denen, die nicht die Zeit finden, ein größeres Lehrbuch durchzuarbeiten. Auch für Repetitionen scheint uns das Werkchen sehr geeignet. Es ist trotz seines geringen Umfanges sehr ausführlich und in allen Teilen leicht verständlich. Hoffentlich läßt der 2. und 3. Band nicht allzulange auf sich warten.

O. H.

Die Aufgaben der Photochemie. Von R. L u t h e r. (Antrittsvorlesung gehalten an der Universität zu Leipzig am 26. Juli 1905.) gr. 8°. 18 S. Leipzig, J. A. Barth. 1905. M —.80

In der vorliegenden gedankenreichen Studie betont der Verf. die Notwendigkeit einer sorgfältigen Bearbeitung des bisher recht stiefmütterlich behandelten Gebietes der Photochemie. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß die photochemischen Prozesse der Assimilation und der Erregung der Gesichtswahrnehmung die wichtigsten Naturvorgänge für unser körperliches und wirtschaftliches Leben darstellen. Ferner müssen wir als das Zukunftsproblem der Technik die Ermittlung von Methoden zur rationalen Ausnutzung der Energie der Sonnenstrahlung ansehen. „Wenn einst unsere Kohlenlager zur Neige gehen, wenn alle Wasserfälle mit Turbinen belegt sind, wenn die Klimadifferenzen und die Wärme des Erdinneren für Kraftmaschinen ausgenutzt sind, dann wird die Menschheit sich auf die Sonne besinnen, dann wird Sonnenlicht im Preise steigen, und die vollkommene Ausnutzung desselben wird zur Lebensfrage werden“. Zur Lösung dieses Problems gehört aber eine gründliche Kenntnis der Beziehungen zwischen chemischer und strahlender Energie; unsere bisherigen Errungenschaften auf diesem Forschungsgebiet sind jedoch leider noch sehr geringe.

Im großen und ganzen gehören die anorganischen und organischen photochemischen Vorgänge in die Klasse der Oxydations-Reduktionsprozesse. Als Hauptsatz der Photochemie betrachtet man gegenwärtig das Gesetz: Nur solche Lichtarten können auf einen Stoff photochemisch wirken, die von ihm absorbiert werden. Aber wir wissen nicht mit Sicherheit, ob die Absorption der Komponenten der Reaktion das maßgebende ist, oder die Absorption des in Reaktion begriffenen Systems

— falls diese sich überhaupt von der ersteren unterscheidet, was z. B. B u n s e n und R o s c o e behaupten. Wichtig ist jedenfalls die Tatsache, daß es spezifisch lichtempfindliche Stoffe gibt, wie Chromsäure, Chlor usw., die im Licht stets rascher wirken, wie im Dunkeln; dabei wird die photochemische Wirksamkeit des Chlors in allen Fällen durch Sauerstoff herabgesetzt. Sehr bemerkenswert erscheint ferner der Umstand, daß die meisten gefärbten Stoffe sich relativ reaktionsfähig erweisen, und daß speziell alle rasch wirkenden Oxydations- und Reduktionsmittel gefärbt sind. Färbung ist bedingt durch selektive Absorption, und Absorptionsvorgänge beruhen jedenfalls auf Resonanz der Elektronen, und da ein Oxydations-Reduktionsvorgang in einer Wanderung elektrischer Ladungen besteht, so können wir sagen: Leichtbewegliche elektrische Ladungen (Elektronen) bedingen sowohl Lichtabsorption wie auch Reaktionsfähigkeit.

Bezüglich der Gesetze der photochemischen Dynamik und Statik ist zu bemerken, daß das Licht in den weitaus häufigsten Fällen nur die Geschwindigkeit einer auch im Dunkeln möglichen Reaktion erhöht; bei näherem Studium dieser Fälle beobachten wir aber die eigentümliche Erscheinung der photochemischen Induktion, sowie die sehr bemerkenswerte Tatsache, daß ein geringer Überschuß eines der Reaktionsprodukte die Geschwindigkeit herabsetzt, wofür in der Dunkelchemie kein Analogon existiert. Während in den Fällen, bei denen das Licht nur beschleunigend wirkt, das auch im Dunkeln eintretende Gleichgewicht erreicht wird, gibt es Reaktionen, die zu einem vom Dunkelgleichgewicht verschiedenen Endzustand führen. Hier leistet das Licht Arbeit gegen die chemischen Kräfte; das im Licht sich herstellende stationäre oder dynamische Gleichgewicht, zu dessen Aufrechterhaltung ständige Zufuhr von Energie nötig ist, geht im Dunkeln über in ein statisches, wahres Gleichgewicht. Das stationäre photochemische Gleichgewicht kann im Gegensatz zum wahren Dunkelgleichgewicht durch Katalysatoren verschoben werden. Zu den katalytisch beeinflussten Lichtreaktionen scheint die Kohlensäurespaltung durch grüne Pflanzen zu gehören. Ohne Frage wird gerade das Studium derartiger umkehrbarer photochemischer Prozesse am ehesten zur Erkenntnis der Umwandlungsgesetze zwischen chemischer und strahlender Energie führen. Karl Schaum.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 19./2. 1906.

- 10a. Sch. 24 477. Verfahren und Vorrichtung zum Ablöschen und Fortschaffen von frisch aus Verkohlungs- oder **Verkokungsöfen** (besonders stehenden) gezogenem Koks in einer den Öfen vorgelagerten Rinne oder dgl. F. Aug. Schulze, Halle a. S., Lafontaine-Str. 25. 5./10. 1905.
- 10c. S. 18 688. Verfahren und Vorrichtung, in einem Arbeitsgange aus nassem **Torf** und dgl. trockene **Briketts** herzustellen. Theodor Seemann, Tilsit. 3./11. 1903.
- 12d. D. 15 315. Vorrichtung zum Reinigen des **Filterbeetes** bei Sandfiltern. Dampfkesselfabrik vorm. Arthur Rodberg, A.-G., Darmstadt. 5./11. 1904.

Klasse:

- 12e. Sch. 24 003. Einsatzkörper für **Reaktions-türme** und dgl. Reinhold Scherfenberg, Berlin-Schöneberg, Akazienstr. 12. 30./6. 1905.
- 12i. C. 12 974. Verfahren zur elektrolytischen Darstellung von **Natriumpersulfat** aus Natriumsulfat. Konsortium für elektrochemische Industrie, G. m. b. H., Nürnberg, und Dr. Erich Müller, Dresden. 27./8. 1904.
- 12j. F. 20 909. Verfahren zur Darstellung von n-alkylierten o- und m-**Aminobenzoessäurealkaminestern**. Zus. z. Anm. F. 20 079. (M). 15./11. 1905.
- 18b. Q. 405. **Schmelzöfen** für schmiedbaren Guß und Stahlguß. Horst Edler von Querfurth. Schönheiderhammer. 27./3. 1901.
- 22a. O. 5017. Verfahren zur Darstellung eines nachchromierbaren **Monoazofarbstoffs**. Chem. Fabr. Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M. 18./11. 1905.
- 40c. B. 40 989. Verfahren der elektrolytischen Gewinnung von **Cermetall** und der übrigen sogenannten Ceritmetalle (Lanthan, Neodym, Praseodym usw.) durch Elektrolyse der Chloride dieser Metalle. Dr. Wilhelm Borchers, Aachen, Ludwigsallee 15, und Dr. Ing. Lorenz Stockem, Nürnberg, Paradiesstr. 18. 23./9. 1905.
- 57b. Z. 4451. Verfahren zur Erzeugung **naturfarbiger**, photographischer und photomechanischer **Reproduktionen**. Karl Gustav Zander, London. 3./2. 1905.
- 57d. G. 21 571. Verfahren zur Herstellung von **photomechanischen Druckformen**, bei denen die durch Entwicklung freigelegten Stellen drucken. Bogdan Gisevius, Berlin, Linkstr. 29. 13./5. 1905.
- 80a. H. 33 832. Presse zur Herstellung von **Briketts**, Kalksandsteinen und dgl. mit einem mehrere Preßformen enthaltenden den Preßstempeln gegenüber hin- und herbewegbaren Preßformschlitten. Wilhelm Surmann, Köln, Richard-Wagnerstr. 37. 22./9. 1904.
- 82a. K. 28 733. **Trommelöfen** zum Rösten, Brennen und Trocknen von Stoffen aller Art, bei dem das Gut durch Schwenken des mit abwechselnd im entgegengesetzten Sinne übereinander angeordneten Sohlen versehenen Ofens um eine wagerechte Achse selbsttätig durch den Ofen gefördert wird. August Klingbiel, Kalk. 14./1. 1905.
- Reichsanzeiger vom 22./2. 1906.
- 4a. P. 17 660. **Glühkörperhalter** für Invertglühlampen mit schwingbarem Brennerrohr. Fa. Julius Pintsch, Berlin. 19./9. 1905.
- 6b. G. 21 187. Verfahren und Einrichtung zur Gewinnung von **Würze** aus Maische mittels Schleuderns. Zus. z. Pat. 165 002. M. Güttner, Chemnitz, und R. Baeger, Ehrenberg bei Altenburg, S.-A. 5./4. 1905.
- 8a. K. 29 092. **Zerstäubervorrichtung** mit Bürstenwalze für Flüssigkeiten. Paul Kläbe, Dresden-N. 4./3. 1905.
- 8b. Sch. 22 317. Verfahren zur Herstellung von **Papiertapeten**. J. Scheffer-Hoppenhöfer, Sundern bei Hüten i. W. 14./6. 1904.
- 8b. W. 22 384. Maschine zur Herstellung von **Linoleumdeckmassenstücken**. Fr. Walton, London. 17./6. 1904.
- 10a. H. 36 095. **Schachtofen** zum Verkohlen von Torf, Holz oder dgl. mit Überleitung der entwickelten Gase in die Feuerung. M. von Hatten, Lemiten bei Wormditt. 9./9. 1905.

Klasse:

- 12d. M. 27 295. **Zentrifugenfilter** mit einer Anzahl von an Armen der Zentrifuge aufgehängten Schleudergefäßen. Dr. L. Küller, Wien. 10./4. 1905.
- 12b. B. 40 600. Verfahren zur Reduktion von **Azobenzol**, dessen Homologen und Derivaten. Dr. M. Bodenstein, Leipzig. 29./7. 1905.
- 12b. E. 11 112. Verfahren zur Darstellung von p-**Aminobenzoessäurealkaminestern**. Zus. z. Anm. E. 10 430. (M). 23./8. 1905.
- 12q. F. 19 941. Desgleichen. (M). 10./3. 1905.
- 17f. M. 26 643. Verfahren zum **Kühlen** bzw. Trocknen größerer **Luftmengen** nach dem System der Trockenrohrkühlung mit mehreren Kammern. Maschinenbau-Anstalt Humboldt, Kalk bei Köln. 23./12. 1904.
- 18a. R. 20 945. Verfahren zum **Brikettieren** mulmiger **Eisenerze** durch Einbinden mit einer Wasserglaslösung. Zus. z. Pat. 163 465. Thomas Rouse und Hermann Cohn, London. 15./11. 1904.
- 22b. B. 37 528. Verfahren zur Darstellung von **Farbstoffen** der **Anthracenreihe**. (B). 25./3. 1904.
- 22b. F. 19 809. Verfahren zur Darstellung eines blaugrünen **Säurefarbstoffs** der **Anthracenreihe**. (By). 11./2. 1905.
- 22i. D. 15 672. Verfahren zur Herstellung eines Klebstoffs aus **Kleber**. Dr. E. Donath, Leipzig. 7./3. 1905.
- 23f. Sch. 24 219. Vorrichtung zur Herstellung von **Seifenstangen**, bei der auswechselbare Kühlrohre in den Zuführungsraum für die flüssige Seifenmasse münden. Zus. z. Pat. 167 306. Ph. H. Schrauth jr., Frankfurt a. M. 3./6. 1905.
- 26a. A. 11 267. Ofen zur Erzeugung von **Leuchtgas** mit knieförmig gekrümmten oder geknickten Retorten. Adolfs Hütte, Crosta. 23./8. 1904.
- 26a. B. 37 887. Verfahren zur Gewinnung von **Leuchtgas** und dichtem Koks aus Staubböhlen. Fürstliche Bergwerksdirektion, Schloß Waldenburg i. Schl. 13./8. 1904.
- 27c. F. 18 218. Kompressor zum **Pressen** von **Gasen** mittels Flüssigkeit. Sebastian Ziani de Feranti, London. 20./11. 1903.
- 27d. W. 24 726. **Dampfdruckheber** für Luft. Josef Wildemann, Berlin, Steglitzerstr. 22. 8./11. 1905.
- 31b. R. 20 487. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von **Sandformen** durch Preßluft. H. Röchling, Hagen i. W. 8./12. 1904.
- 39b. C. 12 836 und 12 863. Verfahren zur Herstellung **zelluloidähnlicher** Massen. Dr. Claeßen, Berlin, Dorotheenstr. 45. 21./6. und 1./7. 1904.
- 40a. K. 26 893. Vorrichtung zur Verhütung von **Flugstaubbildung** in **Röstöfen** mit übereinander liegenden Herden und gesonderten Durchgängen für die aufsteigenden Gase und das niederfallende Erz. Zus. z. Pat. 165 270. E. Wilhelm Kauffmann, Köln. 1./3. 1904.
- 40a. M. 23 526. Verfahren zur **Abröstung** von **Zinkblenden** ohne Benutzung von kohlenstoffhaltigem Brennstoff. Zus. z. Pat. 160 694. Maschinenbau-Anstalt Humboldt, Kalk bei Köln. 19./5. 1903.
- 42i. K. 29 956. **Metallthermometer** mit einer aus zwei verschiedenen Metallen hergestellten Spirale. Fritz Kaefeler, Hannover. 18./7. 1905.
- 42l. Z. 4306. Verfahren zur **Analyse** von **Gasgemischen**. Fa. Carl Zeiß, Jena. 8./8. 1904.

Klasse:

- 49f. G. 21 073. Verfahren zum **Löten** von **Aluminium** bzw. aluminiumreichen Legierungen mittels Vor- und Hauptlot. Otto Kuhn und Robert Gebhardt, Brunnenstr. 96, und Heinrich Grabert, Köpenickerstr. 70a, Berlin. 11./3. 1905.
- 57b. S. 20 181. Mit aus Elementarfiltern der verschiedenen Grundfarben zusammenges. Mehrfarbenfilter versehene **lichtempfindliche Platte** zur Herstellung von Photographien in natürlichen Farben. Société Anonyme des Plaques et Papiers Photographiques A. Lumière et ses fils, Lyon. 25./10. 1904. Priorität vom 17./12. 1903. Frankreich.
- 65a. R. 20 307. **Acetylenentwickler** für aufblasbare Rettungs- und Schwimmgürtel. E. Reinhold, Ivenfleth bei Glückstadt. 25./10. 1904.
- 80b. D. 16 371. Verfahren zur Ausnutzung des Abdampfes aus **Steinhärtekesseln**. J. Dränert, Eilenburg. 27./10. 1905.
- 81c. M. 28 364. Verpackungskorb für **Glasballons** und dgl. mit eingehängtem Einsatze. Zus. z. Zusatzpat. 146 089. A. Mauser, Köln-Ehrenfeld. 12./10. 1905.
- 88b. T. 10 744. Einrichtung zur **Erzeugung** eines gleichmäßigen **Luft-** oder **Gasdrucks** mittels eines durch eine Wassersäulenmaschine angetriebenen Schraubentrommelgebläses. H. Tigler, G. m. b. H., Oberhausen, Rhld., und H. Keitel, Düsseldorf-Gravenberg. 21./10. 1905.
- 89e. N. 7783. Verfahren zum Schützen der Kupfer- oder Messingrohre in den **Heizkörpern** der in der Zuckerindustrie verwendeten stehenden **Verdampfapparate** vor der Zersetzung durch Brühdämpfe oder darin enthaltene schädliche Gase. K. von Nießen, Berlin. 6./4. 1905.

Eingetragene Wortzeichen.

Bewe für Gasglühlichtstrümpfe. Bernhard & Winzer, Berlin.

Bleimit für Farben, Lacke. Fa. M. Wiener, Hamburg.

Cystan für Heilmittel. Königl. privil. Apotheke zum goldenen Adler, St. Pawel, Berlin.

Estoral für chemisch-pharmazeutische Produkte Vereinigte Chininfabriken, Zimmer & Co., G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Jodofan für Arznei-, Desinfektionsmittel. Dr. A. Horowitz, Berlin.

Kurtin für diverse chemisch-technische Produkte usw. Fa. K. v. Köppel, Pasing (Bayern).

Magnus für Seifen, Parfümerien, kosmetische und pharmazeutische Präparate. P. Noy, Aachen.

Pädotheon für medizinisch-diätetische Präparate. Fa. Gustav Schoder, Feuerbach.

Ruktan für Heilmittel. Dr. August Nold und Anton Sachs, Diez a. d. Lahn.

Stella für Bronzefarben. Fa. Wilhelm Schlemme Nürnberg.

Stradella für chemische Produkte für medizinische, photographische, hygienische Zwecke usw. N. Bermann, Berlin.

Patentliste des Auslandes.

Abwasserreinigungsapparat. A. d. a. m. e. Engl. 8944/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Verfahren zum Behandeln von **Abwässern** und anderen Abfallprodukten. Cameron & Co. min. Engl. 27 240/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Masse zum Reinigen von **Abwässern**. S. w. a. l. o. w., S. w. a. l. l. o. w. & F. i. l. b. u. r. n. Engl. 12 092/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Neuerungen an **Chloratsprengstoffen**. L. T. h. o. m. a. s. Frankr. 359 562. (Ert. 25.—31./1.)

Quecksilbersalze der **Chlorsäure** und Verfahren zu ihrer Herstellung. E. m. i. l. W. ö. r. n. e. r. Amer. 811 193. Übertr. I. D. R. i. e. d. e. l., A.-G., Berlin. (Veröffentl. 13./1.)

Verfahren, um Abfalllösungen, die **Cyan** und **Sulfocyanverbindungen** enthalten, unschädlich zu machen. N. ö. r. d. l. i. n. g. e. r. & N. ö. r. d. l. i. n. g. e. r. Engl. 1764/1906. (Veröffentl. 22./2.)

Apparat zur Behandlung von **Baumwollsamenhülsen** oder ähnlichen, faseriges Material enthaltenden Abfallprodukten. K. n. o. p. f. & B. r. e. m. e. r., Baumwollwerke, C. a. r. l. K. n. o. p. f. & C. o., Kommanditgesellschaft. Engl. 12 650/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Behandeln **bituminöser Stoffe**, Harze, Öle, Wachse und dgl. B. r. a. s. c. h. l. e. r. - K. u. r. t. z. Engl. 11 191/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Herstellung **blauer Farbstoffe** durch Oxydation auf der Faser. (M). F. r. a. n. k. r. 359 637. (Ert. 25.—31./1.)

Herstellung von **Dialkylmalonylharnstoffen**. (M). Engl. 26 275/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Desinfektionsmasse. M. J. M. a. n. i. x., Kansas City, Mo. Amer. 811 074. (Veröffentl. 13./1.)

Apparate zur kontinuierlichen **Destillation** von Flüssigkeiten. J. F. i. s. c. h. e. r. Frankr. 359 533. (Ert. 25.—31./1.)

Gewinnung von **Edelmetallen** aus Schwefelerzen. E. C. P. o. h. l. é, Reno, Nev. Amer. 811 085. (Veröffentl. 13./1.)

Verfahren zur Verzögerung des Aufwallens einer geblasenen Charge von geschmolzenem **Eisen**. G. e. b. a. u. e. r. & Z. e. n. s. e. s. Engl. 13 626/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Sintern von zerkleinertem **Erz** oder Flugstaub. L. D. a. v. i. s. o. n. Amer. 811 040. Übertr. A. m. e. r. i. c. a. n. S. i. n. t. e. r. i. n. g. C. o. m. p. a. n. y., Chicago, Ill. (Veröffentl. 13./1.)

Verfahren und Apparat zum Schmelzen von **Erzen**, Eisensand und dgl. und darauffolgende Überführung in Stahl und andere Metalle oder Legierungen. A. n. d. e. r. s. o. n. Engl. 6001/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Stampfmechanismus für **Erzzerkleinerer**. W. S. M. a. c. K. i. n. n. e. y., Chicago, Ill. Amer. 811 079. (Veröffentl. 13./1.)

Entfernung von **Farbe** und Firnis. C. E. l. l. i. s. Amer. 811 044. Übertr. C. h. a. d. e. l. o. i. d. C. h. e. m. i. c. a. l. C. o. m. p. a. n. y., New-York, N. Y. (Veröffentl. 13./1.)

Herstellung von **Fettsäuren** aus Fettsäureestern. V. e. r. e. i. n. i. g. t. e. C. h. e. m. i. s. c. h. e. W. e. r. k. e., A.-G. Engl. 25 680/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Filter. M. é. r. a. n. f. r. è. r. e. s. Frankr. 359 529. (Ert. 25.—31./1.)

Gaserzeuger. B. o. w. m. a. n. & S. o. u. t. h. w. o. r. t. h. Engl. 5008/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Apparat zur ununterbrochenen Extraktion von **Gerbstoffen**. B. ö. g. e. l. Engl. 18 338/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Herstellung von **Glühmännern**. W. i. e. d. e. r. h. o. l. d., Jersey City, N. J. Amer. 811 017. (Veröffentl. 13./1.)

Glühkörper aus Tantaldraht für elektrische Glühlampen. S. i. e. m. e. n. s. & H. a. l. s. k. e., A.-G. Engl. 18 403/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Isolationsmaterial. G. K. e. l. l. y., Hinsdale, Ill. Amer. 811 227. (Veröffentl. 13./1.)

Kautschukmasse. M. a. r. t. e. r. Engl. 16 691/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Apparat zur Erzeugung von **Keimung**. K a -
s h o T s u j i, Tabooka, Japan. Amer. 811 002.
(Veröffentl. 13./1.)

Elektrischer Apparat zum Reinigen von **Korn**.
Mehl, Reis und anderen Substanzen. L a w s o n.
Engl. 13 909/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Extraktion von **Kornzucker** aus Ablaufsirupen
des ersten Produktes. W. R a a b e. Frankr.
359 744. (Ert. 25.—31./1.)

Behandlung von **Mais** für die Herstellung von
Zelluloseprodukten. F. L. S t e w a r t. Übertr.
S. E. G i l l, Pittsburg, Pa. Amer. 811 524.
(Veröffentl. 13./1.)

Herstellung von Fasern aus **Maisstengeln** und
analogen markigen Pflanzen. A. G. M a n n s.
Amer. 811 419. Übertr. Food & Fiber Pro-
ducts Company, Chicago, Ill. (Veröffentl.
13./1.)

Herstellung von **Maiszucker**. L. S t e w a r t.
Amer. 811 523. Übertr. Samuel E. G i l l,
Pittsburg, Pa. (Veröffentl. 13./1.)

Apparat zum Behandeln von geschmolzenem
Metall. J. S. S e a m a n, Pittsburg, Pa. Amer.
811 097 und 811 522. (Veröffentl. 13./1.)

Nähmasse. E. T. W i l l i a m s, Boston, Mass.
Amer. 811 466. (Veröffentl. 13./1.)

Herstellung von **Nickel-Kupferlegierungen**. A m -
b r o s e M o n e l l, New-York. Amer. 811 239.
(Veröffentl. 13./1.)

Herstellung von **Nitroglycerin**. R e e s e.
Engl. 20 310/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Apparat zur automatischen Eintauchung von
Baumwolle in **Nitrierturbinen**. H. W o l f s h o h l.
Frankr. 359 625. (Ert. 25.—31./1.)

Herstellung und Oxydation von **Organomagne-
siumverbindungen**. (Schering). Frankr. 359 547.
(Ert. 25.—31./1.)

Ozongenerator. C h a r l e s F. B i r t m a n,
Chicago, Ill. Amer. 811 364. (Veröffentl. 13./1.)

Neuerungen bei der Herstellung runder **Papier-
filter**. E. L e p a g e und L. D u r i e u x und P.
N a d a l. Frankr. 359 620. (Ert. 25.—31./1.)

Umwandeln von Gräsern in **Papiermasse**. L.
E c h é g u t. Frankr. 359 550. (Ert. 25.—31./1.)

Photographischer Entwickler. (A). Engl.
9537/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Instrument zur **Prüfung** von **Benzin**, Petro-
leum und anderen flüssigen Kohlenstoffgemischen.
R o t h. Engl. 21 518/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Verfahren zur Erzeugung von **Salicylsäure-
mentholäther**. B i b u s & S c h e u b l e. Engl.
8544/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Herstellung von **Santalolestern** aus Sandelholz-
öl. A l b e r t K n o l l, M a x D ä g e und H a n s
K n o l l. Engl. 17 511/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Apparat zum Zerkleinern von **Schlacke**. H a m -
f e l d t. Engl. 22 932/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Verfahren zum Zerkleinern basischer **Schlacke**.
K a l i n o w s k y. Engl. 24 655/1905. (Ver-
öffentl. 22./2.)

Künstliche **Seide**. D i e t l. Engl. 15 029
1905. (Veröffentl. 22./2.)

Calcinieren von **Tonerdehydrat**. A. R. P e -
c h i n e y. Amer. 811 433. Übertr. Com-
pagnie de Produits Chimiques
d'Alais et de la Camargue, Lyon. (Ver-
öffentl. 13./1.)

Trocknen verschiedener Stoffe wie **Ton** oder
dgl. S t o c k e r. Engl. 2097/1905. (Veröffentl.
22./2.)

Trocken- und Konditioniermaschine. J. H.
L o r i m e r, Philadelphia, Pa. Amer. 811 306
und 811 307. (Veröffentl. 13./1.)

Apparat zum Reinigen von **Wasser**. Z e r b e.
Engl. 9216/1905. (Veröffentl. 22./2.)

Verfahren, auf **Wolle violette** bis **blaue** luftechte
Färbungen herzustellen. (Geigy). Frankr.
359 600. (Ert. 25.—31./1.)

Zelluloseprodukt. Société Française
de la Viscose. Engl. 82/1906. (Veröffentl.
22./2.)

Apparat zur Erzeugung von **Zinkverbindungen**.
C h. E. A c k e r. Übertr. Acker Process
Company, Neu-Jersey. Amer. 810 897. (Ver-
öffentl. 13./1.)

Neuerungen beim Trocknen von **zuckerhaltigen**
Früchten und Gemüsen. J. R. H a t m a k e r.
Frankr. 359 689. (Ert. 25.—31./1.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Hamburg.

Hauptversammlung am 24./1. 1906
im großen Hörsaal des Staatslaboratoriums in der
Jungiusstraße.

Nach Erstattung des Jahres- und Kassenbe-
richts wurde dem Vorstände des Vereinsjahres 1905
und insbesondere dem Kassenwart Entlastung er-
teilt und sodann zur Neuwahl des Vorstandes für
1906 geschritten.

An Stelle des aus dem Verein ausgetretenen
Schriftführers, Dr. Otto Benöhr, wurde Dr.
Ludwig Doermer-Hamburg, zum Schrift-
führer erwählt, während die übrigen Vorstandsmit-
glieder wiedergewählt wurden.

Der neue Vorstand setzt sich also wie folgt zu-
sammen: Prof. Dr. M. Dennstedt, Vor-
sitzender; Dir. Dr. Fr. Rothe, Stellvertreter;
Dr. Ludwig Doermer, Schriftführer; Dr.
Ad. Gilbert, Stellvertreter; Dr. E. Glinzer,
Kassenwart.

In der darauf folgenden Sitzung sprach Herr
Diplom-Ingenieur Richard Hansa über:

„Strom- und Kanalsysteme in ihrer geographisch-
wirtschaftlichen Bedeutung“.

Der Vortragende entwirft ein Bild, nach dem
jedes Stromsystem vom geographischen sowie wirt-
schaftlichen Gesichtspunkte betrachtet werden muß.
Ein anschaulicher Vergleich zwischen selbständigen
Strömen, die in den offenen Ozean münden, und un-
selbständigen Wasseradern, die sich in Binnenseen
ergießen, zwischen solchen der kalten und warmen
Zonen, läßt mit geschichtlichen Beispielen den seit
altersher erkannten Wert der Stromsysteme für Kul-
tur und Wohlstand erkennen.

Eine genaue Darstellung der Beurteilung des
Verkehrswertes der Ströme für die verschiedenen
Länder der einzelnen Kontinente zeigt besonders
den Unterschied zwischen Amerika mit seinen
weit in das Innere führenden Wasserwegen, die
eine rasche Aufschließung ermöglichen, und
Afrika, dessen Erforschung großen Hindernissen be-
gegnete.

Bei letzterem entspringen die Ströme auf Hoch-
ebenen, die weit bis gegen die Küste reichen und